

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
es herrscht noch große Ungewissheit, wie es nächstes Jahr weitergeht und es gibt viele Gerüchte zu Themen wie Kurzarbeit, Arbeitszeitreduzierung und Weihnachtsgeld. Dazu möchten wir ver.di Vertrauensleute uns äußern. Bei der Fülle der Themen können wir diese teilweise nur kurz anreißen. Ausführlich werden wir in der nächsten zone210, die Ende des Jahres erscheint, auf die aktuellen Entwicklungen eingehen. Ihr könnt darauf gespannt sein.

## Allgemeine Situation:

Der Krisentarifvertrag läuft noch bis zum 31.12.2021. Danach verliert er seine Wirkung und es gelten wieder die Bestimmungen wie vor der Krise, was auch die Zahlung des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes für 2022 beinhaltet. Genauso entfällt die Regelung mit dem reduzierten Urlaubsanspruch, d.h. es gilt wieder der Urlaubsanspruch gemäß Manteltarifvertrag, was bei dem Großteil der Kolleg\*innen 30 Tagen entspricht.

Zurzeit gibt es keine Verhandlungen mit dem Arbeitgeber zu weiteren Krisenbeiträgen. Daher sind auch alle Gerüchte über eine mögliche Absenkung der Arbeitszeit mit entsprechendem Lohnverlust haltlos.

Der Vorstand schafft weiterhin neue Tatsachen, denn die Reihe der Schließungen setzt sich fort. Nach dem Aus für die Line Maintenance geht es nun mit dem Base Maintenance Standort Shannon sowie der Räder- und Bremsenwerkstatt in Frankfurt weiter. Wie solch ein Verhalten zum Weltmarktführer passt, werden wir ausführlich in der nächsten zone210 behandeln und bewerten. Unsere Solidarität ist bei den betroffenen Kolleg\*innen.

## Saldierung Stundenkonten:

Zum 31.12.2021 steht eine Saldierung der Stundenkonten an. Wenn Guthaben von den Stundenkonten auf das Langzeitkonto übertragen werden sollen, müssen die entsprechenden Anträge bis zum 30.11.2021 bei den betrieblichen Vorgesetzten bzw. den Arbeitszeitbeauftragten eingereicht werden. Den Antrag dazu findet man auf der Intranet Seite von T/TP-G2 unter Arbeitszeit.

## T/E CHALLENGE II:

Es finden wieder Gespräche zwischen der ver.di Tariffkommission und dem Arbeitgeber in Bezug auf CHALLENGE statt, um eine Neuregelung für die restliche Laufzeit des Vertrages bis 2026 zu erreichen. Auf einer standortübergreifenden Vertrauensleuterrunde mit Engines Kolleg\*innen aus FRA und HAM wurden dafür Themen gesammelt die wichtig für eine Erleichterung der Arbeitsverhältnisse sind. Es steht vor allem der Arbeitszeitkorridor im Fokus.

Ziel ist auch eine Regelung, wie es bei der PD Engine nach dem Auslaufen der Kurzarbeit weitergeht, da eine Einlassungssteigerung erst 2023 erwartet wird. Die ver.di Tariffkommission und Vertrauensleute werden dazu berichten.

## Kurzarbeit / Corona:

Es ist zurzeit mit keiner gesetzlichen Verlängerung der Kurzarbeit zu rechnen, da im Moment noch die Koalitionsgespräche zur Regierungsbildung stattfinden.

Durch neue Hygiene Konzepte war es möglich, die Werkstätten bei T/CE wieder zusammenzuführen und damit die Wechselschicht in diesem Bereich aufzuheben. Das hat für die Kolleg\*innen eine enorme Erleichterung gebracht. Bei T/CE sind auch fast alle produktiven Bereiche für Oktober und November aus der Kurzarbeit raus. Für Dezember wird das neu bewertet, aber die Tendenz sieht so aus, dass in Vollzeit weitergearbeitet wird.

## 13. Gehalt:

Die Entwicklung dieses Themas wird weiter beobachtet.

Hier nochmal zur Erinnerung der Hintergrund:

Im Urteil vom 09.06.2021 hat die Kammer 14 des Frankfurter Arbeitsgerichtes festgestellt, dass der Anspruch auf das 13. Gehalt nicht mit dem Urlaubs- / Weihnachtsgeld gemäß Manteltarifvertrag, konträr zu der Auffassung des Arbeitgebers, abgegolten ist. Das würde bedeuten, dass Kolleg\*innen mit einem alten Arbeitsvertrag (vor den 90er Jahren) entsprechend Ansprüche gegenüber dem Arbeitgeber bis zu 3 Jahre rückwirkend geltend machen könnten. Lufthansa hat nun Revision eingelegt und der Sachverhalt wird in den weiteren Instanzen geklärt.

Es lohnt auf jeden Fall im eigenen Arbeitsvertrag zu prüfen, was über Weihnachts- oder Urlaubsgeld oder das 13. Gehalt geschrieben steht. Jedes ver.di-Mitglied hat Anspruch auf kostenlose Rechtsschutz über die Gewerkschaft. Der ver.di Rechtsbeistand ist mit dem Thema bereits vertraut und wird den Mitgliedern beratend zur Seite stehen.

Hierbei ist wichtig, dass es sich nicht um das Weihnachtsgeld handelt, das hat auch das Arbeitsgericht in Frankfurt so unterschieden. Jegliche Aktionen dritter zur „Rückholung“ des Weihnachtsgeld 2021 spiegeln damit falsche Tatsachen vor und sorgen nur für weitere Verwirrung und Verunsicherung. Gerade wenn nur ganz knapp und versteckt darauf eingegangen wird, dass es nur die alten Verträge von vor 1990 betrifft.

Es wurde inzwischen allerdings auch schon eine Klage vor dem Hamburger Arbeitsgericht in erster Instanz verloren.

## Regelungs- und Interpretationsvereinbarung 4D:

Diese Vereinbarung regelt unter anderem die Stufensteigerungen der Vergütungsgruppe 4D, die abweicht von den festen 2-jährigen Beträgen, die die anderen Vergütungsgruppen erhalten. Die Vereinbarung wurde vom Arbeitgeber zum 31.12.2021 gekündigt. Die Arbeitsgruppe der Tariffkommission ist mit dem Arbeitgeber in Gespräche gegangen und arbeitet an einer neuen Lösung.

Klar ist: Sämtliche Ansprüche aus 2020 und 2021 werden Anfang 2022 umgesetzt, da diese noch unter der alten Regelung angefallen sind.

## Line Maintenance:

Die Umsetzung des Interessenausgleiches läuft. Viele Kolleg\*innen haben sich für das freiwillige Ausscheiden oder die Transfergesellschaft entschieden.

Wobei man auch hier anmerken muss, dass das „Freiwillig“ oft sehr kritisch zu sehen ist, da z.B. Versetzungen hinausgezögert werden, damit sich doch noch für das Ausscheiden entschieden wird. Der Arbeitgeber zeigt sich wieder von seiner besten Seite und beweist bis zum bitteren Ende, wie wenig er von seinen Beschäftigten hält.

Der Personalausschuss des Betriebsrates ist allerdings sehr stark engagiert an dem Thema dran und unterstützt die Kolleg\*innen.

Wir werden euch weiter auf dem Laufenden halten. Ihr habt Fragen? Schreibt uns gerne an [sprechertlththam@gmail.com](mailto:sprechertlththam@gmail.com). Weiter Informationen findet ihr auch auf [www.zone210.de](http://www.zone210.de) bzw. über unseren Telegram Kanal:

[www.t.me/verdiLHTHAM](https://www.t.me/verdiLHTHAM)



Eure ver.di Vertrauensleute bei der LHT HAM